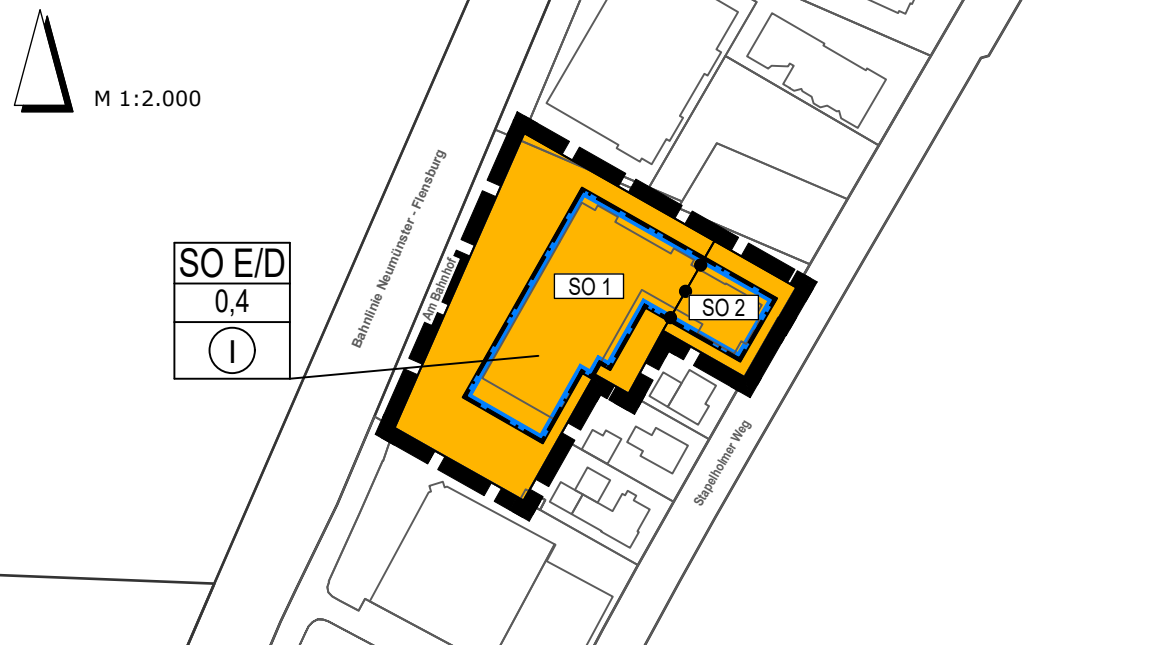


SATZUNG DER GEMEINDE TARP ÜBER DIE 18. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 14 „ORTSKERN“

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom \_\_\_\_\_. folgende Satzung über die 18. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 „Ortskern“ für das Gebiet östlich der Bahnlinie „Neumünster-Flensburg“, westlich des „Stapelholmer Weges“ (Landesstraße 247) und südlich des Platzes am „Mühlenhof“ in der Ortslage Tarp, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), erlassen:

PLANZEICHNUNG (Teil A)



PLANZEICHENERKLÄRUNG

Planzeichen	Erläuterung	Rechtsgrundlage
<b>Festsetzungen</b>		
SO E/D	Sonstige Sondergebiete - Einzelhandel und Dienstleistungen	§ 11 BauNVO
SO 1	Bezeichnung der Sondergebiete, z. B. SO1	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB/ § 11 BauNVO
0,4	Grundflächenzahl	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB
I	Zahl der Vollgeschosse, zwingend	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB
---	Baugrenze	§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB
●●●●	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung innerhalb des Sondergebietes SO E/D, z.B. SO 1	§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB/ § 11 BauNVO
□	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	§ 9 Abs. 7 BauGB

Text (Teil B)

Sonstiges Sondergebiet Einzelhandel und Dienstleistungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB / § 11 BauNVO)

- 1.1 Innerhalb der in der Planzeichnung mit „SO 1“ bezeichneten Teilfläche des Sondergebiets sind Verkaufsflächen von Einzelhandelsbetrieben, die mit Waren und Gütern des täglichen Bedarfs handeln, von höchstens 1.100 m² zulässig. Der Handel mit Waren und Gütern des nicht täglichen Bedarfs ist bis zu 10 % der tatsächlichen Verkaufsflächen des jeweiligen Betriebes zulässig.
- 1.2 Innerhalb der in der Planzeichnung mit "SO 2" bezeichneten Teilfläche des Sondergebietes sind Verkaufsflächen von Einzelhandelsbetrieben, die mit Waren und Gütern des täglichen Bedarfs handeln, von höchstens 115 m² zulässig.
- 1.3 Innerhalb der in der Planzeichnung mit "SO 2" bezeichneten Teilfläche des Sondergebietes sind Verkaufsflächen von Einzelhandelsbetrieben, die nicht mit Gütern des täglichen Bedarfs handeln, von höchstens 190 m² zulässig. Dabei darf die Verkaufsfläche je Betrieb nicht mehr als 106 m² betragen.
- 1.4 Innerhalb der in der Planzeichnung mit "SO 2" bezeichneten Teilfläche des Sondergebietes sind neben den Ziffern 1.2 und 1.3 genannten Nutzungen auch Dienstleistungsbetriebe sowie Anlagen für freiberufliche Tätigkeiten zulässig.

Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom \_\_\_\_\_.2025. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte am \_\_\_\_\_.2025 im amtlichen Bekanntmachungsblatt.
2. Die Gemeindevertretung hat am \_\_\_\_\_.2025 den Entwurf der 18. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Ortskern“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), und die Begründung beschlossen und zur Veröffentlichung bestimmt.
3. Der Entwurf der 18. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Ortskern“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie die Begründung wurden in der Zeit vom \_\_\_\_\_.2025 bis zum \_\_\_\_\_.2025 im Internet veröffentlicht und haben zusätzlich während der Dienststunden des Amtes Oeversee nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die Veröffentlichung und öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich, per E-Mail oder zur Niederschrift abgegeben werden können, am \_\_\_\_\_.2025 im amtlichen Bekanntmachungsblatt ortsüblich bekannt gemacht. Der Inhalt der Bekanntmachung der Auslegung der Planentwürfe und die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen wurden unter [www.amtoeversee.de](http://www.amtoeversee.de) ins Internet gestellt.

Tarp, den \_\_\_\_\_.2025

Bürgermeister / -in  
Unterschrift / Stempel

4. Es wird bescheinigt, dass alle im Liegenschaftskataster nachgewiesenen Flurstücksgrenzen und -bezeichnungen sowie Gebäude in den Planunterlagen enthalten und maßstabsgerecht dargestellt sind.

Tarp, den \_\_\_\_\_.2025

Bürgermeister / -in  
Unterschrift / Stempel

5. Die Gemeindevertretung hat die Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am \_\_\_\_\_.2025 geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.

6. Die Gemeindevertretung hat die 18. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 14 „Ortskern“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), am \_\_\_\_\_.2025 als Satzung beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.

Tarp, den \_\_\_\_\_.2025

Bürgermeister / -in  
Unterschrift / Stempel

7. Die Satzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Tarp, den \_\_\_\_\_.2025

Bürgermeister / -in  
Unterschrift / Stempel

8. Der Beschluss der Satzung durch die Gemeindevertretung sowie die Internetadresse der Gemeinde und Stelle, bei der der Plan mit Begründung auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, sind am \_\_\_\_\_.2025 ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) sowie auf die Möglichkeit, Entschädigungsansprüche geltend zu machen und das Erlöschen dieser Ansprüche (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtswirkungen des § 4 Abs. 3 GO wurde ebenfalls hingewiesen. Die Satzung ist hiermit am \_\_\_\_\_.2025 in Kraft getreten.

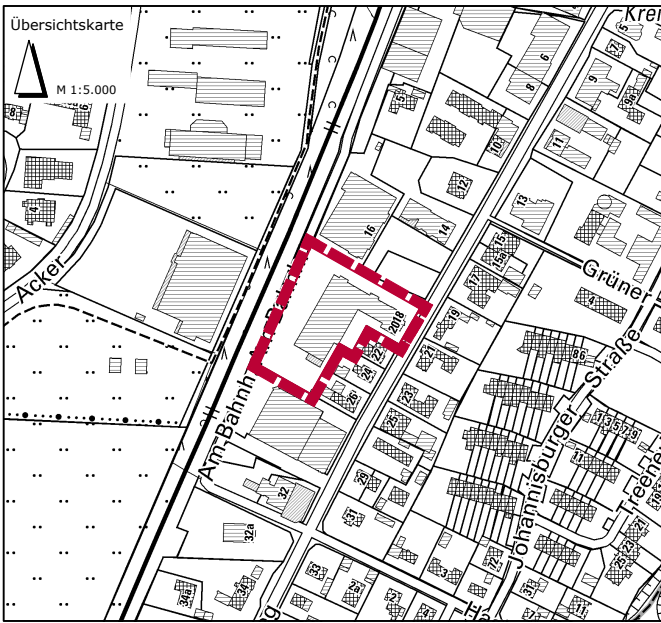
Tarp, den \_\_\_\_\_.2025

Bürgermeister / -in  
Unterschrift / Stempel

SATZUNG DER GEMEINDE TARP

ÜBER DIE 18. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 14

„ORTSKERN“



H+N Stadtplanung

PLANVERFASSER  
H+N Stadtplanung GmbH & Co. KG  
BALLASTKAI 1 · 24937 FLENSBURG  
TELEFON 0461 5050015  
info@hn-stadtplanung.de  
www.hn-stadtplanung.de

PLANUNGSSTAND NACH BAUGESETZBUCH				
§ 2 (1)	§ 3 (1) / § 4 (1)	§ 3 (2) / § 4 (2)	§ 4 a (3)	§ 10 (1)
PLANER / ZEICHNER	PRJ.-Nr.	DATUM		
M.HASS/ U. ESPETER	25-143	27.11.2025		